



Großes Programm in den Gewerbegebieten

Auf zu den „Kimmichwiesen und Stammheimer Feld Open“: Am Samstag und Sonntag, 29. und 30. März, zeigen mehr als 40 Betriebe den Besuchern, was sie zu bieten haben. Und noch dazu ist ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt geplant. Offizielle Eröffnung mit Oberbürgermeister Ralf Eggert ist morgen (29. März) um 11 Uhr am Bauzentrum Kömpf.

Die 3. Gewerbe- und Leistungsschau mit verkaufsoffenem Sonntag in den Calwer Gewerbegebieten ist an beiden Tagen von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Den verkaufsoffenen Sonntag können die Besucher von 12 bis 17 Uhr genießen. Wer Heißluftballonfahren möchte, hat am Samstag bei Autohaus Weeber und am Sonntag bei Ofen Kögler jeweils um 15 Uhr Gelegenheit dazu. Ac-

tion gibt es aber noch mehr: Beispielsweise am 7 Meter-Kletterfels, mit den Segways oder der Flying-Fox-Seilbahn. Für die kleinen Gäste gibt unter anderem Pferdereiten, verschiedene Bastelaktionen und Kinderkino. Mit Sachpreisen und Einkaufsgutscheinen locken die Betriebe beim Großen Luftballonwettbewerb. Für das leibliche Wohl der Gäste ist bestens gesorgt. Übrigens: Auch die Wirtschaftsförderung der Stadt Calw ist am Sonntag auch mit einem Info-Stand dabei und stellt die Serviceleistungen vor. Bereits ansässige oder auch ansiedlungswillige Unternehmen und Betriebe können im Gespräch mit Tilla Steinbach, Wirtschaftsbeauftragte und Patrick Sekinger, Ortsvorsteher von Stammheim und Holzbronn offene Fragen abklären. Weitere Informationen unter www.facebook.com/KimmichwiesenundStammheimerFeld.

Calwer Kneipennacht am morgigen Samstag

Die Calwer Kneipennacht geht am morgigen Samstag, 29. März, in ihre elfte Runde. Eine ganze Nacht lang wird ab 21 Uhr in den neun teilnehmenden Restaurants, Kneipen, Cafés, Bars und Bistros gefeiert. Sieben Live-Bands und drei DJs sorgen für jede Menge Party-Stimmung bis in die frühen Morgenstunden. Von Blues oder Folk-Rock über Rock'n'Roll, Indie oder den Klassikern der vergangenen vier Jahrzehnten bis hin zu Funk, Soul, Ska und Pophits ist für jeden etwas dabei. Der Nacht-Shuttle-Bus bringt die Nachtschwärmer in die umliegenden Ortsteile und Gemeinden. Das Eintrittsarmband für die Kneipennacht gibt es heute noch im Vorverkauf für 10 Euro bei allen teilnehmenden Gastronomien und der Stadtinformation Calw. Kurzentschlossene können das Ticket auch für 13 Euro an den Abendkassen erwerben, sofern die Tickets nicht im Vorverkauf vergriffen sind. Weitere Informationen im Internet unter www.kneipen-nacht.com.

Aktuelles

Tipps und Termine

Impressum

Notdienste

Amtliches

Bildung, Bücher, Schulen

Mensch und Wirtschaft

Kernstadt

Altburg

Alzenberg

Heumaden

Hirsau

Holzbronn

Stammheim

Wimberg

Rat und Hilfe

● **Frühjahrskunstmarkt am Wochenende in Hirsau**

Kunstvolles im Kursaal

In die Welt des Kunsthandwerks können die Calwer beim Frühjahrskunstmarkt im Hirsauer Kursaal an diesem Wochenende, 29. und 30. März, eintauchen. Am Samstag und Sonntag, jeweils von 11 bis 18 Uhr, bieten beim Calwer Kunstkreis 17 Künstler ihre hochwertigen Werke und Bilder an.

In der Ausstellung kann in aller Ruhe gestöbert werden. Die Besucher erwartet eine Vielzahl an künstlerischen Arbeiten, darunter Aquarelle und Grußkarten, Keramik, Holzkunst, handbemalte Ostereier, Gestricktes und Gehäkeltes, Deko aus Stoff, Spielzeug aus Holz, Filz und Sei-

denkunst, Floristik im Trend, Naturseifen und Trendschmuck. Eine Textildesignerin stellt überdies ihre neue Kollektion vor. Für Naturfreunde gibt es Insektenhotels und Bauernhöfe zu bestaunen.

Für die Besucher gibt es die Gelegenheit, sich gerade auch mit den neuen Künstlern zu unterhalten, sich inspirieren zu lassen und Ideen zu sammeln. Bei Gefallen können die kunstvoll gestalteten individuell gefertigten Kunstgegenstände erworben werden.

An beiden Tagen werden die Gäste mit Getränken, kleinem Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen im gemütlichen Ambiente bewirtet.



Frühjahrskunstmarkt
Samstag und Sonntag,
29. und 30. März,
Kursaal Hirsau
Eintritt frei



Frühjahrs-
Kunstmarkt
Kursaal
Hirsau
29. + 30. März 2014

Korrekturleser und Sprecher gesucht

Das seit Oktober 2013 laufende Integrationsprojekt „WIR in Calw“ benötigt weitere Unterstützung: Inzwischen sind die Videoaufnahmen nahezu abgeschlossen und mehr als die Hälfte der Texte übersetzt worden. Nun geht es darum, diese übersetzten Texte Korrektur zu lesen. Dazu sucht das Stadtjugendreferat Personen, die sich ehrenamtlich als Korrekturleser für folgende Sprachen zur Verfügung stellen: Italienisch, Kroatisch, Portugiesisch, Russisch und Türkisch. Im Anschluss dazu werden weitere Sprecher benötigt, die in der jeweiligen Sprache die Texte für eine Tonaufnahme vorlesen. Wer mit seinen Sprachkenntnissen das Projekt unterstützen möchte sollte sich so bald als möglich unter 07051 9340-81 direkt mit dem Stadtjugendreferat (Bahnhofstr. 54) in Verbindung setzen.

● **Am Samstag, 5. April, in der Innenstadt, Heumaden und Wimberg Jugendwerk sammelt Altpapier ein**

„Zeitungsleser helfen dem Evangelischen Stadtjugendwerk – Gutes tun mit Altpapier“. Unter diesem Motto ruft das Evangelische Jugendwerk Calw zur Mithilfe für die Altpapiersammlung am Samstag, 5. April, in der Calwer Innenstadt, in Heumaden und auf dem Wimberg auf. **Gesammelt werden alte Zeitungen, Prospekte, Kataloge, Illustrierte und Zeitschriften.**

Wenn sich möglichst viele Haushalte jetzt noch einklinken und die nächsten acht Tage bis zum 5. April alte Zeitungen, Werbeprospekte und Zeitschriften sammeln, dann werden wieder mindestens 35 Tonnen an den Straßenrändern liegen. 30 Jugendliche und junge Erwachsene sammeln die wertvolle Fracht mit Fahrzeugen und führen sie dem Recycling zu. Mit dem Erlös – es sind pro Jahr bei zwei Sammlungen etwa 5.000 Euro – finanziert das Jugendwerk einen Teil seiner Arbeit mit Kindern

und Jugendlichen. Vor allem besonders aufwändige Aktionen werden so ermöglicht, aber auch attraktive Spielgeräte, die den normalen Haushalt des Jugendwerkes sprengen würden. So konnte sich das Jugendwerk mit verheißungsvollen Projekten für Kinder, Jugendliche und Familien als vitaler Zweig der Gemeindearbeit darstellen. Hier setzt man sich für das Gemeinwesen ein und vermittelt Werte. Immer wieder wird ein Teil des Erlöses der Altpapiersammlung weitergegeben an ein Hilfsprojekt in anderen Teilen der Welt.

• Gesammelt wird in der Innenstadt, in Heumaden und auf dem Wimberg. Die Papiersammler bitten darum, dass das Zeitungspapier mit Schnur gebündelt oder in Kartons ab 7 Uhr am Straßenrand liegt. Wer dabei Hilfe braucht, kann sich telefonisch unter 07051 30924 melden. Größere Mengen können nach Vereinbarung vor Ort abgeholt werden.

Beraten und Beschlossen

**Sitzung des Werkausschusses
„Verwaltungsgebäude Innenstadt“
Montag, 17. März 2014, Hirsauer Kursaal**

Quartier Unterer Marktplatz

Nur 4 Prozent der Baukosten von den 16 Millionen Euro, die für die Sanierung der Verwaltungsgebäude rund um das historische Rathaus am unteren Marktplatz aufgewendet werden müssen, sind variabel. Der Löwenanteil der Summe fließt in die denkmalgerechte Erhaltung und statische Sicherung des Gebäudes. Und obwohl – oder gerade weil – der Spielraum sehr klein ist, wird den gestalterischen Fragen eine hohe Aufmerksamkeit geschenkt.

So beschäftigte sich der zuständige Werkausschuss weit über zwei Stunden lang mit dem Materialkonzept. Anhand zahlreicher Handmuster – Holz, Stein, Teppiche, et cetera – die der Architekt in die Sitzung mitgebracht hatte, konnte sich das Gremium ein gutes Bild vom Gesamtkonzept machen. Dieses reduziert sich auf wenige standardisierte Oberflächen, Materialien und Objekte und unterstützt damit die Vorgabe der Verwaltung, eine möglichst wirtschaftliche Lösung zu finden.

Bezüglich der Decken, der Wände, des Bodens und der haustechnischen Einrichtung hat sich der Ausschuss nach den Vorschlägen des Ar-

chitekten gerichtet, mit Ausnahme der Bodenbeläge im Erdgeschoss und der Fliesen in Sanitäranlagen. Diese Punkte sollen in einer weiteren Sitzung beschlossen werden. Auf dieser Basis soll dann die Ausbauplanung fertig gestellt und die Ausschreibungen vorbereitet werden. Eine abschließende Produktentscheidung ist erst nach Vergabe der Leistung möglich, da im öffentlichen Vergabewesen produktneutral ausgeschrieben werden muss.

**Sitzung Bau- und Umweltausschuss
Donnerstag, 20. März 2014,
Saal der Musikschule**

Umgestaltung Marktplatz

Soll der Marktplatz umgestaltet werden, um mehr Publikum anzulocken? Und wenn ja, wie und wann? Richtig erwärmen konnte sich der Bauausschuss für keinen der vier Vorschläge verschiedener Landschaftsarchitekten. Je nach Konzeption würde die Umsetzung zwischen 300.000 und 800.000 Euro kosten. Mit Bäumen, Wasserläufen, Laufbändern und einer Umgestaltung der Kirchentreppe wollen die Planer den Marktplatz vor allem für Familien mit Kindern attraktiver machen. Ob das gelingen kann und ob das Geld dafür gut angelegt wäre, daran hatte mancher Gemeinderat seine Zweifel: „Unser Hauptproblem sind die Leerstände. Ein Citymanager würde da mehr bringen“, sagte Dieter Kömpf

von den Freien Wählern. Und für die Neue Liste kommt das Projekt schon aus finanziellen Gründen nicht in Frage: „Wir stehen vor großen Investitionen“, so Hans Necker. Viel Positives sahen dagegen Dr. Adrian Hettwer (FDP) und Peter Ayasse (CDU) in den Planungen. Da es sich um eine reine Kenntnisnahme handelte, wurde in der Sitzung auch keine Entscheidung getroffen.

Die Planunterlagen hängen in der Technischen Verwaltung, Fachbereich VI, Salzgas-
se 8 - 10 im Flur des Erdgeschosses für die Öffentlichkeit aus. Auf Wunsch können die Pläne gerne erläutert werden.

Sanierung Sporthalle Heumaden

Einstimmig beschloss der Ausschuss die Sanierung des Sportbodens der neuen Sporthalle Heumaden in den Sommerferien 2014. Um die Halle wieder dauerhaft betriebssicher zu halten, sind im Haushalt 85.000 Euro eingestellt.

Gewerbegebiet Stammheimer Feld

Für den 3. Bauabschnitt des Gewerbegebiets Stammheimer Feld hat der Ausschuss die Ampel auf grün gestellt: Bei nur einer Gegenstimme wurde die Beschlussempfehlung „zur Durchführung von Voruntersuchungen für eine städtebauliche Entwicklungsmaßnahme“ gefasst. Die letzte Entscheidung liegt aber beim Gemeinderat.

● So verlief das Jahr 2013 im Stadtarchiv

Die Calwer Geschichte unter einem Dach

Die Zahl der Nutzer-Anfragen an das Stadtarchiv blieb mit 221 auch im dritten Jahr hintereinander konstant, berichtete Archivleiter Dr. Karl Mayer in der jüngsten Sitzung des Kultur-, Schul- und Sportausschusses. Im Vordergrund stehen neben Anfragen zur Stadtgeschichte familienkundliche Auskünfte und Recherchen in Nachlassangelegenheiten, die stetig an Bedeutung zunehmen.



Stadtarchivar
Dr. Karl Mayer

Das Stadtarchiv hat die Aufgabe, durch Übernahme nicht mehr benötigter Verwaltungsunterlagen und Sammlungsgut aus privater Hand das Geschehen in der Stadt für zukünftige Generationen abzubilden und für Bürger und Verwaltung Rechtssicherheit zu garantieren.

Daneben ist das Stadtarchiv auch Teil des kulturellen Lebens und Angebots der Stadt. Im Februar 2013 gestaltete es einen Raum in der Ausstellung „Spiegelsplitter“ im Hesse-Museum. Mit Dokumenten und Fotografien wurde die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts in den Fokus gerückt. Im August wurde in Zusammenarbeit mit der Leiterin der städtischen Museen Felicitas Hartmann im Rahmen einer Ausstellung mit Werken von Richard Ziegler ein intensiver, durch

die Präsentation zeitgenössischer Fotografien unterstützter, als Dialog zwischen Museumsleiterin und Stadtarchivar gestalteter Blick auf die Stadt Calw in den 1920er Jahren geworfen.

Es folgte ein „offener Abend“ im Stadtarchiv, um die Hemmschwelle für einen Archivbesuch für stadthistorisch Interessierte weiter zu senken. Im Oktober schließlich hielt der Stadtarchivar vor der Evangelischen Nachmittagsakademie einen Vortrag über Calw am Übergang vom 19. zum 20. Jahrhundert.

Daneben unterstützte das Stadtarchiv Drittprojekte durch Bereitstellung von historischem Material und eigene vorbereitende Recherchen. Hier sind etwa zu nennen die Ausstellung „100 Jahre Kreiskrankenhaus Calw“, Untersuchungen über Euthanasieopfer in Calw während des 3. Reichs, oder die Führung durch das Steinhaus im Rahmen des „Tags des offenen Denkmals“.

Die Erschließung der vorhandenen Bestände zählt zu den Kernaufgaben des Archivs. Nachdem der Bestand „Amtsbände“ in den Jahren 2011/12 vollständig erfasst werden konnte, stand im Jahr 2013 die Verzeichnung des Bestandes „Beilagen zu den Personenstandsregistern“ im Vordergrund. Daneben wurden zwei neue Bestände angelegt: Akten I (serielle Akten und

Sachakten aus dem Zeitraum 1700-1950) und Akten II (ca. 1950 bis 2000). Die elektronische Erfassung soll auf lange Sicht die überholten, nicht mehr zeitgemäßen Findmittel (Karteikarten, maschinenschriftliches Findbuch) ersetzen.

Im Jahr 2013 erhielt das Stadtarchiv auf vielfältige Weise Zuwachs, der als sehr wertvoll für die Gesamtdokumentation der Stadtgeschichte zu werten ist. Dazu zählen von privater Seite: Unterlagen des 2012 aufgelösten Briefmarkensammlervereins, Fotoalben des Calwer Architekten Knecht (u. a. Erbauer des neuen Schützenhauses in den 1920er Jahren) sowie diverse Nachlässe, Briefsammlungen und Abgaben von Schulen. Von Verwaltungsseite wurden u. a. Akten aus dem Ordnungsamt (Ordnungswidrigkeiten und Ausländerakten) sowie Akten abgebrochener oder verkaufter Gebäude übernommen. Der Großteil der übernommenen Archivalien ist bereits verzeichnet, neu verpackt und für Nutzer zugänglich.

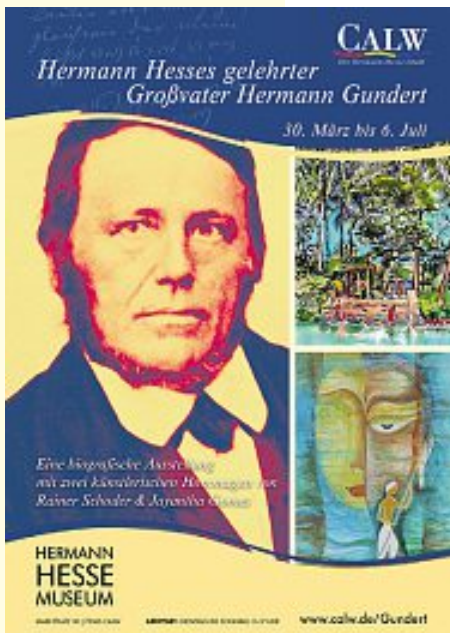
Das Stadtarchiv hat durch seine vielfältige Tätigkeit im Jahr 2013 auf der einen Seite seine Position als „historisches Kompetenzzentrum“ nach außen konsolidiert, auf der anderen seine Präsenz innerhalb der Verwaltung weiter gestärkt.

Weitere Infos: www.Calw.de/Stadtarchiv

● Vernissage im Hesse-Museum und Führung am Sonntag, 30. März

Auf Gunderts Spuren wandeln

Ab Sonntag, 30. März, bis zum 6. Juli zeigt das Hermann-Hesse-Museum ein abwechslungsreiches Ausstellungsprogramm zu Ehren des 200. Geburtstags von Hermann Gundert. Los geht es mit „Hermann Hesses gelehrter Großvater“. Die Vernissage ist am Sonntag um 11.15 Uhr. Und wer sich an diesem Tag noch mehr mit dem Leben des Missionars und Sprachwissenschaftlers beschäftigen möchte, der sollte die Führung „Auf den Spuren von Hermann Gundert“ um 15 Uhr vom Marktplatz aus nicht verpassen.



Die Ausstellungen

Die biografische Schau im Hesse-Museum zeigt, welche erstaunliche Parallelen Enkel und Großvater in ihren Lebensläufen, besonders in Kindheit und Jugend, haben. Die vom Museumsteam in Kooperation mit Herbert Schnierle-Lutz und Verena Auwärter gestalteten Räume geben auch einen Einblick in Gunderts 23 Jahre als Missionar in Indien und seine 30 Jahre als Leiter des Verlagsvereins in Calw.

Getreu dem Gundert-Jahr-Motto „Calw trifft Indien“ wird es auch zwei künstlerische Homagen in der biografischen Ausstellung geben. Zwei Indien-Begeisterte zeigen im Wechsel in der Ausstellung ihren künstlerischen Dialog mit Gundert. Unter dem Titel „Hermann Gundert und die Sprache der Götter“ zeigt der Münchner Architekt und Maler Rainer Schoder seine Zeichnungen und Aquarelle, die er auf den Spuren Gunderts in Südindien gemacht hat.

Ab dem 25. Mai stellt der aus Sri Lanka stammende Calwer Künstler Jayantha Gomes unter dem Titel „Hermann Gundert – Brückenbauer und Fährmann“ seine eigens kreierten Bilder aus.

Aber auch die Heranwachsenden in Calw haben sich Gedanken über Hermann Gundert gemacht: Am 24. Mai um 18 Uhr stellen Calwer Schüler im Rahmen einer Vernissage im Hesse-Museum ihre Projekte zum Thema „Kindheit des Zauberers“ vor. Wer mehr über das Verhältnis von Großvater und Enkel erfahren möchte, kann dies dabei bis 6. Juli tun.

NICHT VERGESSEN

In der Nacht von Samstag auf Sonntag werden die Uhren eine Stunde vorgestellt, von 2 auf 3 Uhr. Dann muss die Winterzeit der Sommerzeit weichen.



Die Gundert-Führung

Bei der Führung „Auf den Spuren von Hermann Gundert“ am Sonntag, 30. März, erfahren Interessierte ab 15 Uhr etwas über das Verhältnis von Hermann Hesse zu seinem gelehrten Großvater, über Gunderts Arbeit als Sprachwissenschaftler und Missionar in Indien sowie über seine Verdienste als Leiter des Calwer Verlagsvereins ab 1862.

Die Führung kostet pro Person 6 Euro, ermäßigt 4 Euro. Es gibt auch ein Kombiticket Führung und Museum.

- Ausstellungseröffnung Gundert Sonntag, 30. März, 11.15 Uhr Hesse-Museum
- „Auf den Spuren von Hermann Gundert“ Sonntag, 30. März, 15 Uhr Marktplatz, Marktbrunnen

● Stück nach Helme Heine für Kinder ab vier Jahren am Montag, 7. April, zu erleben

Figurentheater „Die Perle“ in der Stadtbibliothek

Am Montag, 7. April, ist um 15 Uhr das Figurentheater Pantaleon zu Gast in der Stadtbibliothek Calw. Mit handgefertigten Puppen wird das Stück „Die Perle“ von Helme Heine aufgeführt. Das Theaterstück dauert etwa eine Stunde und ist für Kinder ab vier Jahren geeignet.

Es handelt von Günter, der eines Tages beim Baden am Steg eine seltene Flussperlmuschel findet. Er will sie öffnen, vielleicht ist ja eine Perle drin, da hört er plötzlich eine Stimme: „Mensch, tu das bloß nicht!“

Das ist der Biber, der ihn beobachtet hat. Und der erzählt ihm die Geschichte, wie auch er einmal eine solche Muschel gefunden hat und wie er geträumt hat, dass er sie öffnet und eine wunderschöne Perle darin war. Aber auch, was dann alles passiert ist mit ihm und seinen Freunden, dem Bär, dem Elch und dem Hasen



und wie am Ende alles ganz schlimm ausgegangen ist – im Traum. Und Günter soll sich das bloß gut überlegen, mit dem Öffnen von der Muschel. Das macht Günter dann auch. Es wird klar, dass man die wirklich großen Schätze nicht in Muscheln findet.

Die Regisseurin Martina Quante und Darsteller Alexander Baginski vom Figurentheater Pantaleon dramatisieren in ihren Stücken bekannte und weniger bekannte Kinderliteratur. Im Vordergrund steht für sie der Spaß beim Spielen, durch den sich die Begeisterung auf die Zuschauer überträgt.

Eintrittskarten zu 4 Euro sind in der Stadtbibliothek erhältlich und können auch telefonisch (07051 40516) reserviert werden.

- Figurentheater „Die Perle“ Montag, 7. April, 15.00 Uhr Stadtbibliothek Calw

- Der Calwer Wochenmarkt startet am Samstag, 5. April, mit einem Opening in den Frühling

Regionale Spezialitäten frisch auf den Tisch

Der Wochenmarkt startet am Samstag, 5. April, wieder richtig durch. Nach der Winterpause, die keine wirkliche war, kehrt neues buntes Leben ein. Ganze 14 Händler bieten den Marktbesuchern ein besonders vielfältiges Angebot.

Die milde Witterung hat schon den ersten Spargel in der Pfalz die Köpfe herausstrecken lassen, es gibt knackigen vitaminreichen deutschen Kopfsalat und vieles mehr. Regionales Fleisch, Wurst und ein großes Käse Angebot lassen ganz sicher keine Wünsche offen.

Ab Samstag gibt es auch wieder alle zwei Wochen frisch gerauchte Schwarzwald Forellen und auf Vorbestellung sogar frischen Fisch aus bestem Schwarzwaldgewässer.

Und wer noch Ideen für den Speiseplan braucht, kann sich ganz sicher durch die kostenlosen Marktrezepte oder das Calwer Marktkochbuch inspirieren lassen. Wer etwas Glück hat, kann sogar eines der Bücher gewinnen. Damit keiner die Katze im Sack kauft, lassen die Markthändler gerne fast alles vorher verkosten.

Mit dem Motto der Blumenhändler, nämlich



kaufen, wo es wächst, lässt sich das Wohnzimmer zu einem Frühling-Raum verzaubern. Dazu rundet ein tolles Angebot an Accessoires die Dekorations-Möglichkeiten zusätzlich harmonisch ab. Zu einer schönen Dekoration und einem leckeren Essen gehört auch ein feines Glas Wein, das der Winzerhof Dagmar Doll aus Kappelrodeck wieder mal in Calw anbietet.

Das Fest zur Markteröffnung wird noch durch den Calwer Schwarzwaldverein bereichert. Zur Feier des 150-jährigen Jubiläums des Vereins präsentiert er sich erstaunlich jung und vielfältig mit einem Angebot für alle Ansprüche. Mit den leckeren „Wanderheim Maultaschen“ auf dem Wochenmarkt, geben sie dem Markt eine zusätzliche regionale Note.

Also, auf zum Calwer Wochenmarkt, wo nette Gespräche mit Bekannten, Freunden und Händlern einfach dazugehören, und wo man das herrliche Ambiente des wunderschönen Calwer Marktplatzes genießen kann.

- Markt-Opening
Samstag, 5. April, 8.00 Uhr
Marktplatz Calw

Ohne Beschwerden am Bildschirm arbeiten

Unter dem Titel „Visualtraining“ lädt die Volkshochschule Calw am Samstag, 5. April, ab 9 Uhr zu einem Seminar in die Alte Lateinschule (Kirchplatz 3) ein. Bei der Arbeit am Bildschirmarbeitsplatz sind unsere Augen besonderen Beanspruchungen ausgesetzt. Die Folgen sind oft brennende oder trockene Augen, Kopfschmerz, verschwommenes Sehen sowie Schulter- oder Nackenverspannungen. In dem Seminar erfahren die Teilnehmer von der Augenoptikermeisterin und Visualtrainerin Ricarda Drossard, wie sie hier Abhilfe finden können. Im Seminar werden die Ursachen und Zusammenhänge bei asthenopischen Beschwerden, die Möglichkeiten einer Reduzierung dieser Beschwerden und die Möglichkeiten eines entspannteren Arbeitens behandelt. Die Ausführungen werden von Übungen begleitet. Das Seminar dauert drei Stunden. Die Gebühr beträgt 40 Euro. Anmeldungen unter Telefon 07051 9365-0 oder im Internet unter www.vhs-calw.de.

- Visualtraining
Samstag, 5. April, 9 Uhr
vhs Calw, Alte Lateinschule
Kosten: 40 Euro

- Musikschultag und Calwer Wochenmarkt versüßen den Samstag

Doppelter Genuss in der Innenstadt

Morgen, am Samstag, 29. März, laden gleich zwei lohnenswerte Veranstaltungen ein, den Calwer Marktplatz zu besuchen. Nachdem Motto „Bei uns gehen Sie klein rein und kommen groß raus“ bietet die Musikschule anlässlich des Musikschultages von 10 bis 12.30 Uhr ein besonderes Programm. Und auch auf dem Wochenmarkt ist einiges zu erleben.



Groß und Klein sind in die Musikschule eingeladen, nach Herzenslust Instrumente auszuprobieren. Nebenbei gibt es natürlich auch musikalische Kostproben und kleine Leckereien. Für Auskünfte zum Unterricht mit den Allerkleinsten stehen die Fachfrauen für Grundstufenunterricht bereit und die Mitarbeiter des Musikschulbüros werden organisatorische Fragen beantworten.

Der Schwung der Musik lässt sich dann gleich auf den Wochenmarkt mitnehmen. Das Posauen-Ensemble der Stadtkapelle Calw wird die Besucher beschwingt das Angebot der Markthändler genießen lassen. Holen Sie sich Ideen für den Wochenend-Speiseplan, erstehen Sie beste frische und regionale Ware, auch in

kleinen Mengen und machen Sie einfach ein „Schwätzle“ mit netten Menschen. Damit niemand die Katze im Sack kaufen muss, bieten viele Händler sehr gerne Kostproben an. Mit der Marktbonus-Karte wird der Einkauf immer interessant, denn es lockt für den fleißigen Einkäufer ein leckeres Marktfrühstück. Ein Besuch auf dem Calwer Wochenmarkt lohnt sich immer, besonders erst recht dann, wenn er zusätzlich musikalisch den Samstagvormittag versüßt.

- Calwer Wochenmarkt und Musikschultag
Marktplatz und Musikschule
Samstag, 29. März,
(Musikschultag von 10 bis 12.30 Uhr)

- Nach Sanierung: Der Lange wird am Samstag, 5. April, neu eröffnet

Neues Konzept für Hochwächter-Wohnung

Ab Samstag, 5. April, 11 Uhr, kann der „Lange“ wieder saisonal bestiegen werden. In der ehemaligen Hochwächterwohnung hat das Museumsteam unter der Projektleitung von Karl-Wilhelm Meiritz einiges verändert, neu eingerichtet und installiert. Am Tag der Neuöffnung ist der Eintritt kostenlos, nur für den zünftigen Besucher Most wird ein kleiner Obolus verlangt.

„Ihr werdet geloben und schwören, einen Eid leiblich zu Gott dem Allmächtigen, Unseren Gnädigsten Fürsten und Herrn und der Stadt ihren Frommen zu werben, und Schaden zu warnen, die Wachten in und außerhalb der Stadt.“

So lautet ein Teil des „Wächter-Eids“ der

Stadt Calw aus dem Eidbuch von 1598.

Zu sehen sind ab April die „Uniform“ eines Hochwächters, seine Ausrüstung sowie Alltagsgegenstände, die ihm seine enge Bleibe unter dem Dach wohnlich machten und schlaglichtartig seine Lebensumstände aufzeigen.

Die „Erstbesteigung“ des Langes wird dieses Jahr als kleine Eröffnungsfeier begangen. Ein Besuch im Diebsturm lohnt sich in jedem Fall: Nicht nur, weil es in den ehemaligen Gefängniszellen und der



Hochwächterwohnung jetzt kleine Überraschungen zu entdecken gibt – schon allein der herrliche Rundblick über die Stadt und das Tal entschädigt für die vielen Stufen.



- Eröffnung des „Langes“
Samstag, 5. April, 11.00 Uhr
Im Zwinger, Calw
Eintritt frei

Eröffnungsfest beim Tauschring Calw-Heumaden am Dienstag, 1. April

Sein Eröffnungsfest feiert der Tauschring Calw-Heumaden am Dienstag, 1. April, um 20 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Heumaden.

Neben Beiträgen und Bildern von ersten Tauschgeschäften werden beim Eröffnungsfest Konzept und Rahmenbedingungen vorgestellt. Die Trommelgruppe um Jayantha Gomes wird den Abend musikalisch begleiten.

Die Gäste haben vor Ort die Möglichkeit, über die Internetplattform www.heumaden-aktiv.de sowie den Zugang zum Tauschring und die dazu gehörige Tauschsoftware auszuprobieren.



Gelegenheit für Gespräche und einen kleinen Imbiss gibt es ebenso. Das Fest wird aller Voraussicht nach gegen 21.45 Uhr enden.

Beim Tauschring kann jeder ab 14 Jahren, Familien, Organisationen, Firmen und Vereine mitmachen. Wer keinen Internet-Zugang hat, bekommt einen Paten. Ein Tauschtreff findet jeden zweiten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Heumaden statt.

Der Tauschring ist ein Projekt der Initiative Heumaden-aktiv und wird unterstützt von der Diakonischen Bezirksstelle in Calw so-

wie dem Land Baden-Württemberg. Die Währung beim Tauschring ist das „Talent“. Zehn Minuten Arbeit entsprechen einem Talent, die Arbeit eines jeden ist gleich viel wert. Jeder, der mitmacht, hat ein Konto, auf dem die Talente verrechnet werden. Tauschen kann man Dienstleistungen und Waren wie Kehren, Babysitten, Einkaufen, Fenster putzen, Fotobuch gestalten, Computer erklären, Hund ausführen, Tapezieren oder Marmelade kochen.

- Eröffnungsfest Tauschring Heumaden
Dienstag, 1. April, 20 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus
Heumaden, Wielandstraße 12
Infos unter www.heumaden-aktiv.de

- Ab Montag, 7. April, können sich Badefreunde mit Tickets versorgen

Der Verkauf von Freibad-Saisonkarten beginnt

Die Freibadsaison 2014 rückt näher. Aus diesem Grund startet ab Montag, 7. April, der Saisonkartenvorverkauf im ENCW-Dienstleistungszentrum. Wer möchte, kann sich ab diesem Zeitpunkt seine Saisonkarte sichern oder die bisherige Saisonkarte wieder aufladen lassen.

Saisonauftritt im Freibad ist am Samstag, 26. April. Um gebührend in die kommende Sommerrunde einzutauchen, steht gleich am 27. April der 26. Calwer ENCW-Triathlon auf dem Programm. Das war aber längst nicht alles. Neben einer der schönsten Freibadanlagen der Region dürfen sich die Badegäste auf einen mit besonderen Veranstaltungen bestückten Frei-



bad-Sommer-Kalender freuen. Ein kleiner Ausblick: das KiSS-Pfingstferienprogramm bei dem keine Langeweile aufkommt, das 24h-Schwim-

men bei dem Jedermann mit um die Wette schwimmen kann oder ein romantisches Candle Light Dinner in einem ganz besonderen Ambiente.

Mehr Informationen über alle Termine rund ums Freibad Calw-Stammheim sind erhältlich auf der neugestalteten Internetseite www.freibad-stammheim.de oder über die neue Beach & Pool App. Mit der Beach & Pool App ist man immer auf dem aktuellen Stand über alle News und Highlights sowohl im Freibad als auch im ENCW-Beach. Einfach den QR-Code suchen und sich die Beach & Pool App holen. Kleiner Tipp: ein Besuch auf der Freibad-Homepage oder der neue Freibadflyer helfen bei der Suche.

● Calwer Gastronomen präsentieren kulinarische Highlights rund um den Apfel

1. Calwer Schlemmerwoche ab 7. April



Freuen sich auf die Schlemmerwoche: Thomas Peter vom Alten Calwer, Brigitte Strobel vom Café Kult, Alexandra Fuchs vom Eiscafé Adria, die Calwer Wirtschaftsbeauftragte Tilla Steinbach und Nicole Gayer von der Hesse-Bar

Wer in der Hesse-Stadt einen Tag oder gleich eine ganze Woche mit kulinarischen Besonderheiten genießen möchte, der sollte die erste Calwer Schlemmerwoche von Montag, 7. April, bis Sonntag, 13. April, nicht verpassen.

In der Calwer Innenstadt haben sich dafür eigens acht Gastronomen und Wirte zusammengeschlossen, die im Restaurant Alt Calw, in der Kneipe Kult, im Eiscafé Adria, in der Euro-Pastaria, im Hesse Restaurant, im Café am Markt,

im Café Viva und im Café Wendland für jeden Geschmack etwas bieten. Die teilnehmenden Gastronomen locken beispielsweise mit außergewöhnlichen „Apfel“-Menüs. Ob zum Mittagessen oder zum Nachmittagskaffee, jeder hat sich nach seinen Möglichkeiten etwas ausgedacht. Noch dazu haben sie in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Calw auch ein abwechslungsreiches Programm zum Thema „Äpfel der Region“ zusammengestellt. Auf die Gäste der Schlemmerwoche wartet auch Apfelschnapsverkostung mit der Bertsch Brennerei, Schneewittchen-Fruchtsaftverkostung mit Unterstützung der Streuobst-Initiative Calw oder Cidrè-Verkostung mit der Firma Dürr.

Um auf die Schlemmerwoche aufmerksam zu machen, sind 2500 Broschüren gedruckt worden, die bei den teilnehmenden Gastronomen und in der Calwer Stadtinformation ausliegen. Und auch diverse Banner in der Stadt werden kräftig die Werbetrommel für die Aktion rühren. Die Mitwirkenden und Tilla Steinbach, Wirtschaftsbeauftragte der Stadt Calw, sind überzeugt: Die 1. Calwer Schlemmerwoche wird gut ankommen. Und schon jetzt denken sie in die Zukunft, an eine Wiederholung im Herbst, beispielsweise unter dem Motto „Kartoffel“ oder „Kürbis“. „Sollten dann noch andere Gastronomen mitmachen wollen, sind sie jederzeit willkommen“, so Tilla Steinbach.

Die Mitwirkenden und Tilla Steinbach, Wirtschaftsbeauftragte der Stadt Calw, sind überzeugt: Die 1. Calwer Schlemmerwoche wird gut ankommen. Und schon jetzt denken sie in die Zukunft, an eine Wiederholung im Herbst, beispielsweise unter dem Motto „Kartoffel“ oder „Kürbis“. „Sollten dann noch andere Gastronomen mitmachen wollen, sind sie jederzeit willkommen“, so Tilla Steinbach.

● Calwer Schlemmerwoche

7. April bis 13. April

Mit dabei sind: Restaurant Alt Calw, Kneipe Kult, Eiscafé Adria, Euro-Pastaria, Hesse Restaurant, Café am Markt, Café Viva und Café Wendland

● Polizei-Musikkorps und „Sixpack“ treten am Samstag, 5. April, gemeinsam auf

Benefizkonzert für den Weißen Ring

Ein Benefizkonzert zugunsten des Weißen Rings stellt das Lions Hilfswerk Hirsau unter der Schirmherrschaft von Calws Oberbürgermeister Ralf Eggert am Samstag, 5. April, um 19.30 Uhr in der Aula am Schießberg auf die Beine. Neben der „A capella Gruppe Sixpack“ können sich die Zuhörer auf das Polizei-Musikkorps Karlsruhe freuen.

Die fünf Sänger von „Sixpack“ (Tenor I+II, Bariton, Bass I+II) kommen nicht nur aus Altensteig, sondern sind allesamt ehemalige Mitglieder der national und international preisgekrön-

ten Christophorus-Kantorei Altensteig. Saalöffnung für das Konzert ist bereits um 18.30 Uhr. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei der Stadtinformation Calw für 10 Euro und an der Abendkasse für 12 Euro. Der Liederkranz Concordia bewirbt an diesem Abend, dessen Erlös der Opferarbeit des Weißen Rings zu Gute kommt.

● Benefizkonzert zugunsten des Weißen Rings
Samstag, 5. April, 19.30 Uhr
Aula am Schießberg



Polizei-Musikkorps Karlsruhe



Frühlingskonzert in Holzbronn

Das Frühlingskonzert „Die Liebe hat bunte Flügel“ des Liederkranzes Holzbronn findet am Sonntag, 30. März, um 19 Uhr in der Bernhardskirche in Holzbronn statt. Es ist das erste Konzert unter der Leitung von



Rabea Kramp, die sich für ihr Debüt eine interessante Mischung aus Liedern der Romantik und Opernchören ausgesucht hat. Stücke von W.A. Mozart, Johannes Brahms und Felix Mendelssohn Bartholdy werden zu hören sein. Melodien aus den Opern Carmen, Rigoletto und Zauberflöte wird der Chor singen. Zum Thema Liebe darf auch das „Heideröslein“ von Goethe nicht fehlen. Die Instrumentalisten an diesem Abend, Renate Laich-Knausenberger und Steffen Haß am Klavier und am Saxophon, spielen Stücke aus den „Wesendonck-Liedern“ von Richard Wagner. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei, um Spenden wird gebeten. Im Anschluss findet im Gemeindehaus noch ein Sektempfang mit kleinem Imbiss statt.

April 2014

Freitag, 04.04. 20 Uhr Jazz am Schießberg

Calw, Forum am Schießberg

„Das letzte Känguru“ löst sich aus dem traditionellen Umfeld des Saxophontrios und lotet die Grenzen dieser Besetzung aus - so übernimmt das Saxophon die Funktion des Basses, der Bassist arbeitet mit Loops und Samples und erschafft so Klangwelten, die dieser Art von Besetzung bisher verschlossen blieben.

Samstag, 05.04. 11 Uhr Vernissage im Langen

Calw, Lange, Im Zwinger 22

Ausstellungseröffnung zur Um- und Neugestaltung der Hochwächterwohnung im Langen. Präsentiert werden nicht nur Möbel und Inventar, sondern auch das „Handwerkszeug“ und Kleidung des Hochwächters, sowie erklärende Bilder, Texte und Schautafeln.

Samstag, 05.04. 19.30 Uhr Benefizkonzert ...

Calw, Aula

... zu Gunsten des Weißen Rings Calw.

Es spielen der Polizeimusikkorps Karlsruhe, Sixpack und 100% a capella.

Samstag, 05.04. 20 Uhr The Certain Something - Zeit ...

Calw, Kath. Kirche, Bahnhofstr. 48

... zum Leben.

Ein Konzert mit Lesungen und Musik. Die drei Sängerinnen Sabine Kienzler, Moni Lehner und Gaby Knoblauch sind bekannt für ihren ausgefeilten Satzgesang und bieten mit ruhigen Songs ein sehr unterhaltsames und besinnliches Programm.

Sonntag, 06.04. ab 14 Uhr Kartoffelsalat in allen Varianten

Altburg, Bauernhausmuseum, Theodor-Dierlamm-Str. 16

Das 1813 errichtete Gebäude zeigt, wie ein Bauernhaus des Calwer Waldes mit Wohnteil, Stall und Scheuer um die Jahrhundertwende eingerichtet war. An diesem Tag dreht sich alles um den Kartoffelsalat.

Montag, 07.04. 16 Uhr "Die Perle"

Calw, Stadtbibliothek, Altburger Str. 14

Ein Puppentheater nach der Geschichte von Helme Heine, für Kinder ab 4 Jahren. Eine Geschichte darüber, dass man die wirklich großen Schätze nicht in Muscheln findet. Alexander Baginski vom Figurentheater Pantaleon spielt die Geschichte mit handgefertigten Puppen.

Mittwoch, 09.04. 19.30 Uhr Julie Gundert, geb. Dubois ...

Calw, Haus der Kirche, Badstr. 27

... - Die Frau an der Seite von Hermann Gundert.

Jutta Rebmann, Autorin eines biographischen Romans über Julie Gundert, zeichnet ein Lebensbild der Missionarin, welche von 1860 bis zu ihrem Tod 1885 in Calw lebte.

Mittwoch, 09.04. 20 Uhr Paracelsus - Quantensprung ...

Calw, Hermann-Hesse-Museum, Saal Schütz

zur Seelenheilung.

Referent: Dr. med. Klaus Bielau / Graz

"Die wirksamste Medizin ist die natürliche Heilkraft, die im Inneren eines jeden von uns liegt." Hippokrates von Kos (460 bis etwa 377 v. Chr.)

Freitag, 11.04. 19 Uhr Vernissage: 500 Jahre Klosterchronik ...

Hirsau, Klostermuseum, Aureliusplatz

... - die Annales Hirsaugiensis.

Das Klostermuseum Hirsau würdigt in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung Nordschwarzwald und dem Verein Freude Kloster Hirsau in einer Ausstellung das Eintreffen der Hirsauer Klosterchronik im Jahre 1514.

Samstag, 12.04. 10:30 Uhr Familientag Aurelius Sängerknaben

Calw, Georgenäum + Aula

Um 10:30 Uhr singen die Solisten der Aurelius Sängerknaben eine Matinée im Konzertsaal des Georgenäums. In der Aula beginnt um 13:30 Uhr das große Chorkonzert, bei dem alle Chorgruppen einen Einblick in die musikalische Arbeit geben. Der Eintritt ist frei. Bewirtung und Familienprogramm vor Ort.

Samstag, 12.04. 19.30 Uhr Sinfonisches Frühjahrskonzert

Stammheim, Gemeindehalle

Die Jugend- und Trachtenkapelle Stammheim präsentieren ein abwechslungsreiches Konzertprogramm. Dabei dürfen sich die Zuhörer auf Blasmusik in ihrer vollen Bandbreite freuen.

Sonntag, 13.04. 11.30 Uhr "La Jeunesse" Kammerakademie

Hirsau, Kloster, Marienkapelle

Das Jugendorchester "La Jeunesse" der Kammerakademie Calw unter der Leitung von Manfred Holder spielen Werke von J.S. Bach, J. Haydn und Beethoven.

Freitag, 18.04. 19 Uhr Musik zum Karfreitag

Calw, Stadtkirche

Werke für Sopran und Orgel.

Alexandra Steinhauer, Sopran

Rolf Schönstedt, Orgel

Mittwoch, 23.04. 18 Uhr Kultur im Café Bohne

Calw, Seniorenzentrum, Torgasse 10

Paul Rathgeber, Stadtarchivar i. R., erzählt Märchen und Sagen aus Calw und Umgebung.

Freitag 25.04. 20 Uhr Filmpremiere "Tatort Calw ...

Calw, Aula

... - so ein Theater".

Das Calwer Kommissariat Jäger (Stefan Lörcher), Kraft (Cathrin Di Stefano) und Hoffmann (Frieder Pfeiffer) ermittelt wieder. Ein Mord auf der Theaterbühne beschäftigt die Kriminaler.

Sonntag, 27.04. 17 Uhr Maria Theresia Paradis - Pianistin ...

Wimberg, Forum am Windhof, Am Windhof 24

... und Überlebenskünstlerin der Wiener Klassik.

Obwohl im vierten Lebensjahr erblindet, entwickelte sich Maria Theresia Paradis zu einer selbstbewussten Künstlerin und großen Persönlichkeit, die in Konzertsälen und an den wichtigsten Höfen Europas begeisterte.

Sonntag, 27.04. 19 Uhr Konzertreihe St. Aurelius ...

Hirsau, Aureliuskirche

... - Vom Kreuz zur Auferstehung.

Sonaten und Kantaten von Georg Phillip Telemann und Johann Sebastian Bach.

Es musizieren das Ensemble Le Concert Lorrain (Peter Kooij, Bass / Swantje Hoffmann, Violine / Stephan Schultz, Violoncello)

Montag, 28.04. 19.30 Uhr Die Dalits - Unberührbare in Indien

Calw, Haus der Kirche, Badstr. 27

Einblicke in die wirtschaftliche und soziale Situation Indiens.

Mit Pfarrer Ravinder Salooja, Prälaturfarrer beim Dienst für Mission und Ökumene (DIMOE), Heilbronn.

Die Ausstellung im Hermann-Hesse-Museum ist bis zum 28.05. zu sehen.

TIPPS UND TERMINE

Veranstaltungen

Samstag, 29.03.

- 10 bis 13 Uhr Calw, Musikschule und Marktplatz
Musikschultag und klingender Wochenmarkt
Der Wochenmarkt startet bereits um 8 Uhr
- 11 bis 18 Uhr Hirsau, Kursaal
Frühjahrskunstmarkt des Kunstkreises Calw e.V.
- ab 11 Uhr Calw Kimmichwiesen und Stammheimer Feld
open Kimmichwiesen und Stammheimer Feld
- 19.30 Uhr Hirsau, Kloster, Unterer Torbogen
Klosterführung mit gregorianischer Musik untermalt
Anmeldung unter 07051 167-399 erforderlich
- ab 21 Uhr Calw, Innenstadt
11. Calwer Kneipennacht
- 21 Uhr Hirsau, Klosterkeller
2. Rock-Party-Night

Sonntag, 30.03.

- 11 bis 18 Uhr Hirsau, Kursaal
Frühjahrskunstmarkt des Kunstkreises Calw e.V.
- ab 11 Uhr Calw Kimmichwiesen und Stammheimer Feld
open Kimmichwiesen und Stammheimer Feld
- 11.15 Uhr Calw, Hermann-Hesse-Museum
Vernissage und Vorstellung der drei Sonderausstellungen zu Hermann Gunderts 200. Geburtstag
- 15 Uhr Calw, Marktplatz vor dem Rathaus
Führung: Auf den Spuren von Hermann Gundert
- 16 Uhr Hirsau, Marienkapelle
Kammerkonzert Young & Professional
- 19 Uhr Holzbronn, evangelische Kirche
Chorkonzert „Die Liebe hat bunte Flügel“ und instrumental „Wesendonck Lieder“

Mittwoch, 02.04.

- 14.30 Uhr Calw, Haus der Kirche, Badstr. 27
Europa eine Seele geben – Kirche und Staat in Europa
- 15 Uhr Stammheim, Ortsbücherei
AbenteuerLeseland: Retter und Helfer

Donnerstag, 03.04.

- 20 Uhr Calw, Haus der Kirche, Badstr. 27
Das Enneagramm

Freitag, 04.04.

- 19 Uhr Heumaden, ev. Gemeindehaus
Männerforum Heumaden: Das Kernforschungszentrum CERN – Mit Riesenmaschinen die Kleinsten jagen
- 20 Uhr Calw, Forum am Schießberg
Jazz am Schießberg – Das letzte Känguru
- 21 Uhr Calw, Marktplatz vor dem Rathaus
Nachtwächterrundgang
Anmeldung unter 07051 167-399 erforderlich

Ausstellungen

- Hermann Hesses gelehrter Großvater
Hermann Gundert
30.03. bis 06.07.

Den Auftakt des Ausstellungsprojekts „Hermann Hesses gelehrter Großvater“ bildet das biografisch dokumentierte Szenario zum Verhältnis von Großvater Gundert und Enkel Hermann Hesse.

Zwei künstlerische Hommagen begleiten die biografische Ausstellung getreu dem Motto des Hermann-Gundert-Jahres „Calw trifft Indien“: Zwei unterschiedliche Indien-Begeisterte suchen den künstlerischen Dialog mit Hermann Gundert. Ihre Werke werden abwechselnd im Rahmen der biografischen Ausstellung präsentiert.

Den Anfang macht der Münchner Architekt und Maler Rainer Schoder. Auf den Spuren Hermann Gunderts ist er durch Südindien gereist und führt uns die Schauplätze und Impressionen dieses bunten Landes in Zeichnungen und Aquarellen unter der Überschrift „Hermann Gundert und die Sprache der Götter“ vor Augen. (zu sehen 30.03. bis 11.05.)

Ab dem 25. Mai gibt uns der aus Sri Lanka stammende Calwer Künstler Jayantha Gomes unter dem Titel „Hermann Gundert – Brückenbauer und Fährmann“ einen künstlerischen Einblick in die Lebensphilosophie Gunderts mit eigens dafür geschaffenen Bildern. Gomes wählt dafür die Motive des Fährmanns und Brückenbauers, die auch in Hermann Hesses Erzählung „Siddhartha“ eine wichtige Rolle spielen. (zu sehen 24.05. bis 06.07.)

- Eröffnung der Neukonzipierung im „Langen“
Der „Lange“ kann ab 5. April wieder besichtigt werden. In der ehemaligen Hochwächterwohnung hat sich einiges verändert, neu eingerichtet und installiert. Ein Besuch im Diebsturm lohnt sich in jedem Fall: Nicht nur, weil es in den ehemaligen Gefängniszellen und der Hochwächterwohnung jetzt kleine Überraschungen zu entdecken gibt – schon allein der herrliche Rundumblick über die Stadt und das Tal entschädigt für die vielen Stufen.

Die Eröffnung findet am Samstag, den 5. April, ab 11 Uhr statt. An diesem Tag ist der Eintritt kostenlos, nur für den zünftigen Becher Most wird ein kleiner Obulus verlangt.

Stadtinformation Calw

Sparkassenplatz 2, 75365 Calw,
Tel. 07051 167-399
Fax: 07051 167 398
E-Mail: stadinfo@calw.de, Internet: www.calw.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9.30 bis 13.00 Uhr und
14.00 bis 16.30 Uhr

Weitere Veranstaltungen sind im amtlichen Teil vom Calw Journal den jeweiligen Ortsteilen zugeordnet und auf der Homepage der Stadt Calw im Veranstaltungskalender abrufbar.

REDAKTIONSSCHLUSS UND IMPRESSUM

Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil (Seite 1-8)

Pressebüro et cetera
Salzgasse 1
75365 Calw
Telefon: 07051 969787
E-Mail: calwjournal@pressebuero-etcetera.de
Redaktionsschluss: Freitag

Redaktionsschluss für den amtlichen Teil (ab Seite 9)

Stadt Calw - Calw Journal
Bahnhofstraße 28
75365 Calw
Telefon: 07051 167-115
E-Mail: calwjournal@calw.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 17 Uhr

Bürozeiten: Di, Mi 9 bis 13 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten bitte nur Anfragen per E-Mail.
Wir weisen darauf hin, dass der Redaktionsschluss einzuhalten ist. Zu spät eingehende Meldungen werden nicht aufgenommen.

Sie haben kein Calw Journal erhalten:

Wenn Sie, Ihre Nachbarn oder Ihre Freunde in der Großen Kreisstadt Calw kein Calwjournal erhalten, dann können Sie uns dies gerne mitteilen. Wir sind immer bemüht, dass jeder Haushalt wöchentlich eine kostenfreie Ausgabe vom Amtsblatt erhält.

Bitte rufen Sie an: 07033 6924-0
(Mo.-Fr. 8-17 Uhr und Sa. 8-12 Uhr)
oder per Mail an info@wdspresevertrieb.de
oder birgit.pahlke@wdspresevertrieb.de

Impressum: Calw Journal

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Calw

Herausgeber: Stadtverwaltung Calw
Anzeigen, Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Fax: 07033 2048

Redaktion: Verantwortlich für den amtlichen Teil und den redaktionellen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Ralf Eggert oder sein Vertreter im Amt.

Bereich amtlicher Teil: Stadt Calw, Bahnhofstraße 28, 75365 Calw, Telefon: 07051 167-115, E-Mail: calwjournal@calw.de
Bereich (redaktioneller Teil) „Aktuelles“ i. A. der Stadt Calw: Pressebüro et cetera, Reinhardt Stöhr, Salzgasse 1, 75365 Calw, Telefon: 07051 969787, Fax: 07051 969789, E-Mail: calwjournal@pressebuero-etcetera.de
Bereich „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, 71261 Weil der Stadt

SONSTIGE TIPPS UND TERMINE

Öffnungszeiten der Museen

Hermann-Hesse-Museum

Dienstag bis Donnerstag und Samstag und Sonntag von 11 bis 16 Uhr.

Freitags geschlossen. Gruppenführung nach Vereinbarung möglich.

Palais Vischer Bischofstraße 48, Tel. 07051 939710

Von November bis März geschlossen.

Der Lange Im Zwinger 22, Tel. 07051 939710

Von November bis März geschlossen.

Gerbereimuseum Badstraße 7/1, Tel. 07051 3751

Winterpause. Führungen für Gruppen nach Terminabsprache möglich.

Eisenbahnmuseum „Stellwerk 1“ Bahnhofstraße 59,

Tel. 07051 20541 - auf Anfrage

Klostermuseum Hirsau Calwer Straße 6, Tel. 07051 59015

Von November bis März geschlossen.

Bauernhausmuseum Altburg Theodor-Dierlamm-Straße 16,

Tel. 07051 59091

Von November bis März geschlossen.

Cinema Calw

Fr., 28.03.

17.15 & 20.15 „Return of the First Avenger“ in Digital 3D

Sa., 29.03.

15.00 „Die Abenteuer von Mr. Peabody & Sherman“ in Digital 3D,

17.15 & 20.15 „Return of the First Avenger“ in Digital 3D

So., 30.03.

15.00 „Die Abenteuer von Mr. Peabody & Sherman“ in Digital 3D,

17.15 & 20.15 „Return of the First Avenger“ in Digital 3D

Mo., 31.04.

17.15 & 20.15 „Return of the First Avenger“ in Digital 3D

Di., 01.04.

17.15 & 20.15 „Return of the First Avenger“ in Digital 3D

Mi., 02.04.

17.15 & 20.15 „Return of the First Avenger“ in Digital 3D

Calwer Wochenmarkt

Musik trifft Wochenmarkt

Am Samstag lohnt sich der Besuch auf dem Wochenmarkt gleich zweimal. Die Musikschule lädt alle Interessierten, ob groß oder klein ein, nach Herzenslust Musikinstrumente auszuprobieren, der Spaß soll dabei immer im Vordergrund stehen. Nebenbei gibt es zusätzlich musikalische Kostproben und feine Leckereien für den Gaumen, die gleichzeitig auch das Thema des Wochenmarktes treffen. Und der wartet wieder mit Vielfalt, Regionalität und Frische auf. Natürlich sind die aktuellen frischen Kräuter, insbesondere der Bärlauch wieder der Mittelpunkt. Ob das Kraut an sich, oder verpackt im Käse oder Quark, als Soße zu einem Stück regionalem Fleisch oder als Pesto zu feinen Bandnudeln, Anregungen gibt es auf dem Markt mehr als genug. Sehr gerne lassen die Händler kosten, was den Marktbesucher auch immer interessiert. Achten Sie auf die vielen Angebote, schauen Sie nach den Marktrezepten und nutzen Sie die Bonuskarte, mit der der fleißige Einkauf mit einem Marktfrühstück belohnt wird. Das Posaunenensemble der Stadtkapelle Calw bringt zusätzlich richtig Schwung in den Einkauf. Freuen Sie sich auf nette Begegnungen auf dem Markt und ein anregendes Gespräch mit Ihrem Markthändler, er freut sich auf Ihren Besuch.

NOTDIENSTE

Wichtige Telefonnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst und Notarzt	112
Notruf Polizei	110
Krankentransport	19222
Polizeiwache Calw	07051 161 247 oder 161 250
Energie Calw GmbH	07051 1300 0
- Entstörungsdienst Strom	1300 92
- Entstörungsdienst Trinkwasser	1300 93
- Entstörungsdienst Gas	1300 94
- Entstörungsdienst Nahwärme	1300 80

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Calw

Ärztliche Notfallpraxis Calw am Krankenhaus

(Wochenende und Feiertag)- Tel.: 07051 9362200
Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr, Feiertag 8 Uhr bis Folgetag 8 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (wochentags)

Tel.: 01805 19292 153
Montag, Dienstag, Donnerstag 18 Uhr bis Folgetag 8 Uhr
Mittwoch 13 Uhr bis Folgetag 8 Uhr
Freitag 16 Uhr bis Folgetag 8 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.: 01805 19292 160

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292 123

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

29.03., 8 Uhr - 31.03., 8 Uhr

Dr./UMF Klausenburg A. Surianu, Aureliusplatz 13, 75365 Calw,
Tel: 07051 58241

Der Zahnarzt ist in der Zeit von 10 bis 11 und 16 bis 17 Uhr in der Praxis anwesend. In dringenden Fällen, außerhalb der Sprechzeiten, ist er auch telefonisch erreichbar. Die telefonische Anmeldung ist erforderlich.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

28.03. bis 30.03.

TA Ertel, Bad Teinach-Zavelstein, Telefon 07053 8536
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst bis einschließlich Sonntag, falls der Haustierarzt nicht zu erreichen ist.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Fr. 28.03.

Stadt-Apotheke Calw, Lederstr. 35, Tel.: 07051 - 3 01 93,
75365 Calw

Sa. 29.03.

Apotheke Schömberg, Lindenstr. 9, Tel.: 07084 - 42 22,
75328 Schömberg bei Neuenbürg; Eichen-Apotheke Calw, Gartenstr. 1, Tel.: 07051 - 3 07 09, 75365 Calw (Stammheim)

So. 30.03.

Schlehengäu-Apotheke Gechingen, Hauptstr. 17,
Tel.: 07056 - 9 64 77 70, 75391 Gechingen;
Schwarzwald-Apotheke Schömberg, Lindenstr. 22,
Tel.: 07084 - 69 00, 75328 Schömberg bei Neuenbürg

Mo. 31.03.

Quellen-Apotheke Bad Liebenzell, Wilhelmstr. 4,
Tel.: 07052 - 13 85, 75378 Bad Liebenzell;
Stadt-Apotheke Bad Wildbad, Uhlandplatz 1, Tel.: 07081 - 13 35,
75323 Bad Wildbad

Di. 01.04.

Kloster-Apotheke Calw-Hirsau, Liebenzeller Str. 30,
Tel.: 07051 - 5 14 44, 75365 Calw (Hirsau)

Mi. 02.04.

Enztal-Apotheke Enzklösterle, Friedenstr. 6,
Tel.: 07085 - 71 73, 75337 Enzklösterle;
Obere Apotheke Bad Liebenzell, Sonnenweg 5,
Tel.: 07052 - 35 64, 75378 Bad Liebenzell

Do. 03.04.

Rathaus-Apotheke Althengstett, Simmozheimer Str. 14,
Tel.: 07051 - 3 01 84, 75382 Althengstett